

Michael Ehrenfeld

Deutscher Chirurgenkongress 2021 – »Kompetenz – Kreativität – Kommunikation« unter Pandemie-Bedingungen

Die Planungen für den Deutschen Chirurgenkongress (DCK) 2021 wurden wie auch unser ganzes Leben seit März 2020 sehr stark von der Covid-19-Pandemie beeinflusst. Die im Herbst 2020 in Europa und auch in Deutschland stark steigenden Zahlen von Infizierten, verbunden mit Beschränkungen des öffentlichen Lebens und den Verboten von Dienstreisen haben dazu geführt, dass die Veranstaltung des DCK 2021 als Präsenzkongress in gewohnter und traditioneller Form nicht durchführbar erscheint.

Neuer Kongressort ist Mainz – geplant ist ein Präsenztage zur Eröffnung, die wissenschaftlichen Sitzungen werden anschließend virtuell stattfinden

Daher wurde vom Vorstand der DGCH unter Beteiligung aller Mitgliedsgesellschaften beschlossen, vom Konzept des Präsenzkongresses 2021 abzuweichen und den DCK 2021 als Hybridkongress unter Beteiligung aller Mitgliedsgesellschaften durchzuführen. Die DGAV, die DGKCH und

die DGMKG werden anlässlich des DCK 2021 ihre Jahrestagungen, die DGG, die DGT und die DGPRÄC ihre Frühjahrstagungen abhalten. Ergänzt wird das Programm durch die Beteiligung der Bundeswehr, des Berufsverbandes der deutschen Chirurgen und durch ein Programm des Deutschen Berufsverbands für Pflegeberufe.

Geplant ist ein Präsenztage zur Kongresseröffnung, für Mitgliederversammlungen, Gremiensitzungen, die Preisträgersitzung der chirurgischen Forschung und einen Festvortrag. Die wissenschaftlichen Sitzungen und Industriesymposien werden dann an den vier folgenden Tagen in einer virtuellen Umgebung in parallel stattfindenden Sitzungssträngen stattfinden. Die Sitzungsformate werden der virtuellen Umgebung angepasst. Das chirurgische Trainingslabor muss leider entfallen. Aufgrund der stark veränderten Anforderungen an den Kongressort haben wir den Kongress in das Kongresszentrum Mainz verlegt. Es ist geplant den Kongress am ursprünglich avisierten Termin vom 12. bis 16. April 2021 durchzuführen.

Das Motto „Kompetenz – Kreativität – Kommunikation“ adressiert wesentliche Säulen ärztlichen Handelns – unabdingbar gerade in diesen Zeiten

Partnerland für den DCK 2021 ist Österreich. Es gibt wohl kaum ein Land auf dieser Erde zu dem derartig enge persönliche und wissenschaftliche Verbindungen auf dem Gebiet der Chirurgie bestehen wie zu unserem Nachbarland. Die Chirurgie und die Chirurgen beider Länder waren stets in engem und kreativem Dialog. Das Motto des Kongresses „Kompetenz-Kreativität-Kommunikation“ adressiert wesentliche Säulen chirurgischen und ärztlichen Handelns, die insbesondere auch in der Covid-19-Pandemie unabdingbar sind. Kompetenz ist notwendig um auf höchstem Niveau chirurgisch tätig zu sein. Angesichts neuer Herausforderungen wie der Pandemie müssen neue Kompetenzen erworben und Handlungsabläufe optimiert werden. Die Entwicklung von Innovationen, aber auch die Reaktion auf ungewöhnliche Verläufe erfordern von den Chirurgen und dem gesamten medizinischen Umfeld Kreativität. Eine schnelle Kommunikation von Daten ist auch erforderlich, um sich auf neue Entwick-

tion“ adressiert wesentliche Säulen chirurgischen und ärztlichen Handelns, die insbesondere auch in der Covid-19-Pandemie unabdingbar sind. Kompetenz ist notwendig um auf höchstem Niveau chirurgisch tätig zu sein. Angesichts neuer Herausforderungen wie der Pandemie müssen neue Kompetenzen erworben und Handlungsabläufe optimiert werden. Die Entwicklung von Innovationen, aber auch die Reaktion auf ungewöhnliche Verläufe erfordern von den Chirurgen und dem gesamten medizinischen Umfeld Kreativität. Eine schnelle Kommunikation von Daten ist auch erforderlich, um sich auf neue Entwick-



Der schnellste Weg zu Ihrem persönlichen CHAZ-Abo



chazabo@
kaden-verlag.de

lungen einstellen zu können und Techniken und Abläufe ständig anzupassen und zu optimieren. Schwerpunkte der DGCH sind unter anderem computergestützte Planungen in der Chirurgie, Einfluss der Covid-19-Pandemie auf chirurgische Abläufe, Konzepte und Ergebnisse, Therapiekonzepte bei seltenen Erkrankungen und fehlender Evidenz, kreative Lösungen bei unerwarteten Verläufen, Kommunikation und Digitalisierung sowie Risiko- und Fehlermanagement. Wir hoffen, dass es bei diesen Themen zu einem fruchtbaren und kreativen interdisziplinären Dialog kommen wird.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ist es noch nicht sicher, in welcher Form der mittlerweile traditionelle Organspendelauf veranstaltet werden kann. Es ist jedoch sicher dass er veranstaltet wird, möglicherweise ebenfalls in einem Hybrid-Format. Es ist wichtig, dass das Thema Organspende im Blickfeld der Medizin und der Öffentlichkeit bleibt. Ich lade Sie herzlich ein am digitalen Deutschen Chirurgenkongress 2021 möglichst zahlreich teilzunehmen und dadurch zu demonstrieren, dass die Chirurgie auch in schweren Zeiten zusammensteht, sich weiterentwickelt und den fachlichen Dialog pflegt. Es ist mehr denn

je von Bedeutung, der Chirurgie eine gewichtige und unüberhörbare Stimme geben. Wir sehen uns in Mainz und sehr gerne online!
→ <https://dck-digital.de>

Mit herzlichen Grüßen
Ihr

Prof. Dr. Dr. Michael Ehrenfeld
Präsident der DGCH

Der Bezugspreis beträgt € 92,-
(inkl. 7% MwSt., zzgl. € 18,- Versandkosten)
für 10 Ausgaben (4 Einzel- plus
4 erweiterte Doppelausgaben plus
2mal CHAZkompakt).

Das Abonnement verlängert sich
automatisch um ein Jahr, wenn
die Kündigung nicht bis zum 31.10.
schriftlich im Verlag vorliegt.

Assistenzärzte in Weiterbildung/
Studenten € 46,- (bei Vorlage
einer Bescheinigung des Arbeitge-
bers oder Kopie der Immatrikula-
tionsbescheinigung) pro Jahr.